

An Danaé

Liebe, das ist nicht nur
ein Beben zwischen
Mensch und Mensch;
das ist
ein Kind im Arm,
das selig atmend einschläft;
das ist
ein Freund in Not,
der sie an Dich verrät;
das ist
ein Blick von einem Berg,
an jenem Ort, der Heimat wurde;
das ist
ein Fremder, dessen Augen
ganz nass von Deiner Dichtung sind;
das ist
Gedenken an Verbrechen
ferner Ahnen, die nicht büßen;
das ist
Dir selbst vergeben lernen,
dass Du Dich nicht wehren konntest;
das ist,
von wo Du sicher bist
ins Unbekannte aufzubrechen;
das ist
Dir heute zu versprechen,
dass Du morgen frei sein wirst.